

EVTH - M 01

1. Name des Moduls: *Basismodul Evangelische Theologie (Hauptfach)*
2. Fachgebiet / Verantwortlich: *Lehrstuhl für Systematische Theologie / Dr. Andrea König*
3. Inhalte / Lehrziele: *Einführung in die Disziplinen und Methoden der Evangelischen Theologie; bibelkundliches Grundwissen; Prolegomena (Selbstverständnis der Theologie; Theologie und Wissenschaft; Theologie und Kirche, Theologie und Glaube; die Aufgabe der Theologie angesichts der gesellschaftliche Herausforderungen)*
4. Voraussetzungen:
- a) allgemeiner Art
- b) vorausgesetzte universitäre Veranstaltungen:
5. Bedingungen:
- verwendbar in:
- nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit:
6. Wie häufig wird das Modul angeboten *Jedes Semester*
7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? *Mindestens 2 Semester*
8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP
	A Pflichtbereich		
1	<i>Proseminar Einführung in das Studium der Evangelischen Theologie (Referat und Hausarbeit)</i>	2	7
2	<i>Übung: Bibelkunde des Alten und Neuen Testaments (Klausur)</i>	2	3
	B Wahlbereich		
3	<i>Übung oder Vorlesung (mit Leistungsnachweis)</i>	2	3
	Summe aus dem Pflichtbereich	4	10

9. Die Veranstaltungen sind im Rahmen der für die Prüfungen gesetzten Fristen wiederholbar.
10. Die Endnote des Moduls wird aus dem Durchschnitt der in den Veranstaltungen Nr.1 und 2 erreichten Noten ermittelt.

EVTH - M 02

1. Name des Moduls: *Basismodul Historisch-Systematische Theologie*
2. Fachgebiet / Verantwortlich: *Lehrstuhl für Systematische Theologie
Dr. Andrea König*
3. Inhalte / Lehrziele *Grundkenntnisse in den zentralen Fragestellungen und Arbeitsweisen der Systematischen Theologie der Kirchen- und Dogmengeschichte sowie deren Hauptepochen unter besonderer Berücksichtigung der Reformationsgeschichte*
4. Voraussetzungen:
a) allgemeiner Art
- b) vorausgesetzte universitäre Veranstaltungen:
5. Bedingungen:
- verwendbar in:
- nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit:
6. Wie häufig wird das Modul angeboten *Jedes Semester*
7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? *Maximal vier Semester*
8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP
	A Pflichtbereich		
1	<i>Vorlesung: Systematische Theologie I (Gotteslehre) (Kurzessay oder Buchbesprechung)</i>	2	3
2	<i>Vorlesung: Systematische Theologie II (Christologie/Pneumatologie) (Klausur)</i>	2	7
3	<i>Seminar (Kirchengeschichte): Schwerpunkt Reformationsgeschichte (Kurzreferat und Hausarbeit)</i>	2	8
	B Wahlbereich		
4	<i>Übung oder Vorlesung (mit Leistungsnachweis)</i>	2	3
	Summe aus dem Pflichtbereich	6	18

9. Die Veranstaltungen sind im Rahmen der für die Prüfungen gesetzten Fristen wiederholbar.
10. Die Endnote des Moduls wird aus dem Durchschnitt der in den Veranstaltungen Nr. 2 und 3 erreichten Noten ermittelt.

EVTH - M 03

1. Name des Moduls: *Basismodul Religionspädagogik/Religionswissenschaft*
2. Fachgebiet / Verantwortlich: *Lehrstuhl für Religionspädagogik / PD Dr. Thomas Kothmann*
3. Inhalte / Lehrziele *Grundprobleme der Religionspädagogik; Methoden und Aufgabenstellungen; Kenntnis der Hauptkonzeptionen gegenwärtigen Religionsunterrichts; Überblick über die wichtigsten Weltreligionen in ihrem Verhältnis zum Christentum*
4. Voraussetzungen:
 a) allgemeiner Art
 b) vorausgesetzte universitäre Veranstaltungen:
5. Bedingungen:
 - verwendbar in:
 - nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit:
6. Wie häufig wird das Modul angeboten *Jedes Semester*
7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? *Maximal 4 Semester*
8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP
	A Pflichtbereich		
1	<i>Vorlesung: Grundfragen der Religionspädagogik (Klausur)</i>	2	7
2	<i>Seminar: Die Begegnung mit den Weltreligionen als religionspädagogische Herausforderung (Referat und Hausarbeit)</i>	2	8
	B Wahlbereich		
3	<i>Übung oder Vorlesung (mit Leistungsnachweis)</i>	2	3
	Summe aus dem Pflichtbereich	4	15

9. Die Veranstaltungen sind im Rahmen der für die Prüfungen gesetzten Fristen wiederholbar.
10. Die Endnote des Moduls wird aus dem Durchschnitt der in den Veranstaltungen Nr. 1 und 2 erreichten Noten ermittelt.

EVTH - M 04

1. Name des Moduls: *Basismodul Bibelwissenschaft*
2. Fachgebiet / Verantwortlich: *Lehrstuhl für Religionspädagogik
PD Dr. Thomas Kothmann*
3. Inhalte / Lehrziele *Grundkenntnisse der Bibelwissenschaft: Schwerpunkt Altes Testament (Geschichte, Literatur, Theologie, Exegese) unter besonderer Berücksichtigung des Pentateuch und der Prophetie. Fähigkeit zur eigenständigen Analyse und Interpretation alttestamentlicher Texte.*
4. Voraussetzungen:
a) allgemeiner Art
- b) vorausgesetzte universitäre Veranstaltungen:
5. Bedingungen:
- verwendbar in:
- nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit:
6. Wie häufig wird das Modul angeboten *Einmal jährlich*
7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? *Mindestens 2 Semester*
8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP
	A Pflichtbereich		
1	<i>Vorlesung: Einführung in die Theologie des Alten Testaments (Essay)</i>	2	3
2	<i>Seminar: Einführung in die Methoden alttestamentlicher Exegese (Hausarbeit)</i>	2	8
	B Wahlbereich		
3	<i>Übung oder Vorlesung (mit Leistungsnachweis)</i>	2	3
	Summe aus dem Pflichtbereich	4	11

9. Die Veranstaltungen sind im Rahmen der für die Prüfungen gesetzten Fristen wiederholbar.
10. Die Endnote des Moduls wird aus dem Durchschnitt der in den Veranstaltungen Nr. 1 und 2 erreichten Noten ermittelt.

EVTH - M 05

1. Name des Moduls: *Basismodul Evangelische Theologie I (Nebenfach)*
2. Fachgebiet / Verantwortlich: *Lehrstuhl für Religionspädagogik/ PD Dr. Thomas Kothmann*
3. Inhalte / Lehrziele *Einführung in die Disziplinen und Methoden der Evangelischen Theologie; Grundprobleme der Religionspädagogik*
4. Voraussetzungen:
 a) allgemeiner Art
 b) vorausgesetzte universitäre Veranstaltungen:
5. Bedingungen:
 - verwendbar in:
 - nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit:
6. Wie häufig wird das Modul angeboten *Jedes Semester*
7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? *Maximal 4 Semester*
8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP
	A Pflichtbereich		
1	<i>Proseminar: Einführung in das Studium der Evangelischen Theologie (Referat und Hausarbeit)</i>	2	7
2	<i>Vorlesung: Grundfragen der Religionspädagogik (Klausur)</i>	2	7
	B Wahlbereich		
3	<i>Übung oder Vorlesung (mit Leistungsnachweis)</i>	2	3
	Summe aus dem Pflichtbereich	4	14

9. Die Veranstaltungen sind im Rahmen der für die Prüfungen gesetzten Fristen wiederholbar.
10. Die Endnote des Moduls wird aus dem Durchschnitt der in den Veranstaltungen Nr. 1 und 2 erreichten Noten ermittelt.

EVTH - M 06

1. Name des Moduls: *Basismodul Evangelische Theologie II (Nebenfach)*
2. Fachgebiet / Verantwortlich: *Lehrstuhl für Religionspädagogik/ PD Dr. Thomas Kothmann*
3. Inhalte / Lehrziele *Grundkenntnisse in den zentralen Fragestellungen und Arbeitsweisen der Systematischen Theologie oder der Kirchengeschichte; bibelwissenschaftliche Grundkenntnisse (AT)*
4. Voraussetzungen:
- a) allgemeiner Art
- b) vorausgesetzte universitäre Veranstaltungen:
5. Bedingungen:
- verwendbar in:
- nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit:
6. Wie häufig wird das Modul angeboten *Jedes Semester*
7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? *Maximal 4 Semester*
8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP
	A Pflichtbereich		
1	<i>Vorlesung: Einführung in die Theologie des Alten Testaments (Essay)</i>	2	3
2	<i>Seminar (Kirchengeschichte): Schwerpunkt Reformationsgeschichte (Referat und Hausarbeit)</i>	2	8
	B Wahlbereich		
3	<i>Übung oder Vorlesung (mit Leistungsnachweis)</i>	2	3
	Summe aus dem Pflichtbereich	4	11

9. Die Veranstaltungen sind im Rahmen der für die Prüfungen gesetzten Fristen wiederholbar.
10. Die Endnote des Moduls wird aus dem Durchschnitt der in den Veranstaltungen Nr. 1 und 2 erreichten Noten ermittelt.

EVTH - M 10

1. Name des Moduls: *Aufbaumodul Historisch-Systematische Theologie*
2. Fachgebiet / Verantwortlich: *Lehrstuhl für Systematische Theologie
Prof. Dr. Hans Schwarz/PD Dr. Rudolf Keller*
3. Inhalte / Lehrziele *Vertiefte Kenntnisse in ausgewählten Teilbereichen der Systematischen Theologie und der Kirchengeschichte; Fähigkeit zur systematischen theologischen Urteilsbildung und zur kritischen Reflexion der christlichen Tradition im Kontext gegenwärtiger Probleme.*
4. Voraussetzungen:
 a) allgemeiner Art
 b) vorausgesetzte universitäre Veranstaltungen: *Erfolgreich abgeschlossenes Basismodul Historisch-Systematische Theologie*
5. Bedingungen:
 - verwendbar in:
 - nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit:
6. Wie häufig wird das Modul angeboten *Jedes Semester*
7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? *Maximal 4 Semester*
8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP
	A Pflichtbereich		
1	<i>Seminar: Systematische Theologie (Referat und Hausarbeit)</i>	2	8
2	<i>Vorlesung: Christliche Ethik (Klausur)</i>	2	7
	B Wahlbereich		
3	<i>Übung oder Vorlesung (mit Leistungsnachweis)</i>	2	3
	Summe aus dem Pflichtbereich	4	15

9. Die Veranstaltungen sind im Rahmen der für die Prüfungen gesetzten Fristen wiederholbar.
10. Die Endnote des Moduls wird aus dem Durchschnitt der in den Veranstaltungen Nr. 1 und 2 erreichten Noten ermittelt.

EVTH - M 11

1. Name des Moduls: *Aufbaumodul Religionspädagogik / Religionswissenschaft*
2. Fachgebiet / Verantwortlich: *Lehrstuhl für Religionspädagogik / PD Dr. Thomas Kothmann*
3. Inhalte / Lehrziele *Vertiefte Kenntnisse in ausgewählten Teilbereichen der Religionspädagogik und –didaktik sowie der Religionswissenschaft; Fähigkeit zur religionspädagogischen und fachdidaktischen Urteilsbildung*
4. Voraussetzungen:
 a) allgemeiner Art
 b) vorausgesetzte universitäre Veranstaltungen: *Erfolgreich abgeschlossenes Basismodul Religionspädagogik/Religionswissenschaft*
5. Bedingungen:
 - verwendbar in:
 - nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit:
6. Wie häufig wird das Modul angeboten *Jedes Semester*
7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? *Maximal vier Semester*
8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP
	A Pflichtbereich		
1	<i>Seminar: Religionspädagogik/Religionswissenschaft (Referat und Hausarbeit)</i>	2	8
2	<i>Vorlesung: Religionspädagogik (Klausur)</i>	2	7
	B Wahlbereich		
3	<i>Übung oder Vorlesung (mit Leistungsnachweis)</i>	2	3
	Summe aus dem Pflichtbereich	4	15

9. Die Veranstaltungen sind im Rahmen der für die Prüfungen gesetzten Fristen wiederholbar.
10. Die Endnote des Moduls wird aus dem Durchschnitt der in den Veranstaltungen Nr. 1 und 2 erreichten Noten ermittelt.

EVTH - M 12

1. Name des Moduls: *Aufbaumodul Bibelwissenschaft*
2. Fachgebiet / Verantwortlich: *Lehrstuhl für Religionspädagogik
Dr. Bärbel Mayer-Schärtel*
3. Inhalte / Lehrziele *Grundkenntnisse der Bibelwissenschaft: Schwerpunkt Neues Testament (Zeitgeschichte; Literatur, Theologie, Exegese) unter besonderer Berücksichtigung der synoptischen Jesus-Überlieferung und der Theologie des Paulus. Fähigkeit zur eigenständigen Analyse und Interpretation biblischer Texte.*
4. Voraussetzungen:
 a) allgemeiner Art
 b) vorausgesetzte universitäre Veranstaltungen: *Erfolgreich abgeschlossenes Basismodul
Bibelwissenschaft*
5. Bedingungen:
 - verwendbar in:
 - nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit:
6. Wie häufig wird das Modul angeboten *Einmal jährlich*
7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? *Mindestens ein Semester*
8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP
	A Pflichtbereich		
1	<i>Vorlesung: Einführung in die Theologie des Neuen Testaments (Klausur)</i>	2	7
2	<i>Seminar: Einführung in die Methoden neutestamentlicher Exegese (Hausarbeit)</i>	2	8
	B Wahlbereich		
3	<i>Übung oder Vorlesung (mit Leistungsnachweis)</i>	2	3
	Summe aus dem Pflichtbereich	4	15

9. Die Veranstaltungen sind im Rahmen der für die Prüfungen gesetzten Fristen wiederholbar.
10. Die Endnote des Moduls wird aus dem Durchschnitt der in den Veranstaltungen Nr. 1 und 2 erreichten Noten ermittelt.

EVTH - M 13

1. Name des Moduls: *Aufbaumodul Vermittlungskompetenz*
2. Fachgebiet / Verantwortlich: *Lehrstuhl für Religionspädagogik / PD Dr. Thomas Kothmann*
3. Inhalte / Lehrziele *Fähigkeit zur Analyse und Durchführung von Unterrichtsprojekten (Schul- oder Erwachsenenbildung); Medienpädagogische und methodische Kompetenz*
4. Voraussetzungen:
 a) allgemeiner Art
 b) vorausgesetzte universitäre Veranstaltungen: *Erfolgreich abgeschlossenes Basismodul Religionspädagogik/Religionswissenschaft*
5. Bedingungen:
 - verwendbar in:
 - nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit:
6. Wie häufig wird das Modul angeboten *Einmal jährlich*
7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? *Mindestens ein Semester*
8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP
	A Pflichtbereich		
1	<i>Religionspädagogisches Praktikum (Schule/Bildungswerk)</i>	4	4
2	<i>Wissenschaftliche Übung: Planung und Durchführung von Unterrichtsvorhaben/Bildungsveranstaltungen (Medien; Methoden etc.)</i>	2	5
	B Wahlbereich		
	Summe aus dem Pflichtbereich	6	9

9. Die Veranstaltungen sind im Rahmen der für die Prüfungen gesetzten Fristen wiederholbar.
10. Die Endnote des Moduls wird aus dem Durchschnitt der in den Veranstaltungen Nr. 1 und 2 erreichten Noten ermittelt.

EVTH - M 14

1. Name des Moduls: *Aufbaumodul Evangelische Theologie I (Nebenfach)*
2. Fachgebiet / Verantwortlich: *Lehrstuhl für Systematische Theologie/Prof. Dr. Dr. Hans Schwarz
Lehrstuhl für Religionspädagogik/ PD Dr. Thomas Kothmann*
3. Inhalte / Lehrziele *Vertiefte Kenntnisse in ausgewählten Teilbereichen der
Religionspädagogik*
4. Voraussetzungen:
a) allgemeiner Art
- b) vorausgesetzte universitäre Veranstaltungen: *Erfolgreich abgeschlossene Basismodule Evangelische
Theologie I und II (Nebenfach)*
5. Bedingungen:
- verwendbar in:
- nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit:
6. Wie häufig wird das Modul angeboten *Jedes Semester*
7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? *Maximal 4 Semester*
8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP
	A Pflichtbereich		
1	<i>Vorlesung: Religionspädagogik (Klausur)</i>	2	7
2	<i>Seminar: Religionspädagogik/Religionswissenschaften (Referat und Hausarbeit)</i>	2	8
	B Wahlbereich		
3	<i>Übung oder Vorlesung (mit Leistungsnachweis)</i>	2	3
	Summe aus dem Pflichtbereich	4	15

9. Die Veranstaltungen sind im Rahmen der für die Prüfungen gesetzten Fristen wiederholbar.
10. Die Endnote des Moduls wird aus dem Durchschnitt der in den Veranstaltungen Nr.1 und 2 erreichten Noten ermittelt.

EVTH - M 15

1. Name des Moduls: *Aufbaumodul Evangelische Theologie II (Nebenfach)*
2. Fachgebiet / Verantwortlich: *Lehrstuhl für Systematische Theologie/Prof. Dr. Dr. Hans Schwarz
Lehrstuhl für Religionspädagogik/ PD Dr. Thomas Kothmann*
3. Inhalte / Lehrziele *Vertiefte Kenntnisse in ausgewählten Teilbereichen der Systematischen Theologie sowie der Exegese und Theologie des Neuen Testaments*
4. Voraussetzungen:
 a) allgemeiner Art
 b) vorausgesetzte universitäre Veranstaltungen: *Erfolgreich abgeschlossene Basismodule Evangelische Theologie I und II (Nebenfach)*
5. Bedingungen:
 - verwendbar in:
 - nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit:
6. Wie häufig wird das Modul angeboten *Jedes Semester*
7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? *Maximal 4 Semester*
8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP
	A Pflichtbereich		
1	<i>Vorlesung: Einführung in die Theologie des Neuen Testaments (Klausur)</i>	2	7
2	<i>Seminar: Systematische Theologie (Referat und Hausarbeit)</i>	2	8
	B Wahlbereich		
3	<i>Übung oder Vorlesung (mit Leistungsnachweis)</i>	2	3
	Summe aus dem Pflichtbereich	4	15

9. Die Veranstaltungen sind im Rahmen der für die Prüfungen gesetzten Fristen wiederholbar.
10. Die Endnote des Moduls wird aus dem Durchschnitt der in den Veranstaltungen Nr.1 und 2 erreichten Noten ermittelt.